

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	7	6	Karten	46
			6.1	Der Rhein bei Chur, Teil 1, 1811	46
			6.2	Der Rhein bei Chur, Teil 2, 1814	50
1	Einleitung	9	6.3	Die Plessur 1817	59
			6.4	Die Stadt Chur 1823	60
			6.5	Der Meiersboden 1839	65
2	Anfänge	10			
2.1	Familienverhältnisse und Lebenslauf	10	7	Anhang	67
2.2	Vermessungen im Kanton Graubünden	12	7.1	Churer Masse und Bündner Währungsverhältnisse	67
2.3	Erste Aufträge in Chur	16	7.2	Hemmis Bericht über die trigonometrische Aufnahme 1826/27	68
3	Vermessung von Chur	18	7.3	Anmerkungen	76
3.1	Obrigkeithlicher Feldmesser	18	7.4	Quellen- und Literaturverzeichnis	79
3.2	Vermessung der Churer Altstadt	20	7.4.1	Stadtarchiv Chur (StadtAC)	79
3.3	Vermessung des Churer Gemeindegebiets	25	7.4.2	Staatsarchiv Graubünden (StAGR)	86
3.4	Technik der Feldvermessung	29	7.4.3	Literatur	86
3.5	Hemmis Beschreibung der Vermessung des Churer Gemeindegebiets	31			
4	Spätere Arbeiten und Einkünfte	39			
4.1	Spätere Jahre in Chur	39			
4.2	Einkünfte	40			
5	Schlussbemerkung	44			